

Wahlfach: ‚Sozialpolitik und Wirtschaft‘					
Kennnummer	Workload	Credits	Studien-semester	Häufigkeit des Angebots	Dauer
	300 h	10	2. - 3. Semester	jedes WS	1 - 2 Semester
1	Lehrveranstaltungen 2 Vorlesungen wählbar aus: a) Vorlesung aus dem Modul ‚Wirtschaftssoziologie‘ b) Vorlesung aus dem Modul ‚Arbeits- und Betriebssoziologie‘ c) Vorlesung aus dem Modul ‚Der Sozialstaat als Einbettung der Wirtschaft‘		Kontaktzeit	Selbststudium	geplante Gruppengröße
			2 SWS / 30 h	120 h	150 Studierende
			2 SWS / 30 h	120 h	150 Studierende
			2 SWS / 30 h	120 h	150 Studierende
2	Lernergebnisse (learning outcomes) / Kompetenzen				
	<p>In Teil a erwerben die Studierenden die Qualifikation zur Analyse der Funktionsweise des Wirtschaftssystems sowie dessen Institutionen und Akteuren. Dabei werden Kenntnisse über das Verhältnis zwischen Wirtschaft und Gesellschaft vermittelt und ökonomische Phänomene, Prozesse der Produktion und Verteilung sowie die Konsumtion von knappen Gütern und Diensten in soziologischer Perspektive dargestellt. Die Studierenden sollen hierbei ferner ein Verständnis für gesellschaftliche Folgen wirtschaftlicher Prozesse entwickeln. Darüber hinaus werden die Studierenden in diesem Modul ihre Kenntnisse über sozio-ökonomische Strukturen, Marktprozesse und unterschiedliche Organisationsformen vertiefen und dabei Organisationen sowohl aus mehreren theoretischen Richtungen als auch im empirischen Vergleich behandeln.</p> <p>Teil b beschäftigt sich mit der Entwicklung von Arbeit im Kontext gesellschaftlichen Wandels und den verschiedenen sozialen Ausformungen von Arbeit. Dabei werden den Studierenden Kenntnisse über den Arbeitsmarkt, die Arbeitsteilung, Konflikte zwischen Machtgruppen, Formen von Erwerbsarbeit und die Arbeitenden in ihrem sozialen Handeln vermittelt. Das Modul behandelt den Betrieb als soziales System und betrachtet hierbei unterschiedliche Herrschafts- und Kontrollformen im Unternehmen. Ein Schwerpunkt liegt auch auf dem internationalen Vergleich: Der Blick wird nicht nur im Querschnitt auf institutionelle Komplementaritäten gerichtet, vielmehr werden unterschiedliche Arbeitssysteme und Organisationsformen als funktional äquivalente Lösungen für ähnliche Probleme aufgezeigt.</p> <p>In Teil c wird Sozialpolitik als ein die Folgen der Wirtschaft abfedernder und mit einer eigenen Logik ausgestatteter gesellschaftlicher Bereich betrachtet. Im Bereich ‚Sozialpolitik‘ lernen die Studierenden verschiedene Erklärungsansätze zur spezifischen Rolle des Sozialstaats im Rahmen einer Gesellschaft kennen und werden mit sozialwissenschaftlichen Diskursen vertraut gemacht, die den Wandel des Sozialstaats unter dem Einfluss ökonomischer und politischer Prozesse (v.a. der Globalisierung) thematisieren. Die verschiedenen Ansätze werden an bestimmten Politikfeldern exemplarisch genauer analysiert. Im internationalen Vergleich wird gezeigt, wie sozialpolitische Institutionen, Idee und Interessen miteinander verschränkt sind.</p>				
3	Inhalte				
	Wirtschaftssoziologie				
	<ul style="list-style-type: none"> ▪ Klassiker der Wirtschaftssoziologie ▪ Märkte und Institutionen ▪ Organisationsformen 				

	<ul style="list-style-type: none"> ▪ Evolution von Wirtschaftssystemen <p>Arbeits- und Betriebssoziologie</p> <ul style="list-style-type: none"> ▪ Macht und Herrschaft in Organisationen ▪ System der industrielle Beziehungen ▪ Sanktionsmechanismen in Organisationen ▪ Soziologischer Institutionalismus ▪ Vergleichende Corporate-Governance Forschung <p>Der Sozialstaat und die Einbettung der Wirtschaft</p> <ul style="list-style-type: none"> ▪ Vergleichende Corporate-Governance Forschung Wohlfahrtsstaaten und Sozialpolitikfelder im internationalen Vergleich ▪ Sozialstaat unter dem Einfluss von Europäisierung und Globalisierung ▪ Wandel der Sozialpolitik: Aktuelle Diskurse und Paradigmen ▪ Formen und Wandel sozialer Ungleichheiten
4	Lehrformen Vorlesung
5	Teilnahmevoraussetzungen Formal: keine Inhaltlich: keine
6	Prüfungsformen Klausur (90 Min.)
7	Voraussetzungen für die Vergabe von Kreditpunkten Bestehen der Modulprüfung, regelmäßige Teilnahme an Veranstaltungen
8	Verwendung des Moduls (in anderen Studiengängen) M.Sc. Medien- und Kultursoziologie, Masterstudiengänge Volkswirtschaftslehre, M.Sc. Betriebswirtschaftslehre ‚Dienstleistungsmanagement‘, Masterstudiengang Politikwissenschaft, Masterstudiengang Medienwissenschaft, Masterstudiengang Psychologie
9	Stellenwert der Note für die Endnote 10/120
10	Modulbeauftragte/r und hauptamtlich Lehrende Prof. Dr. Ursula Dallinger, Prof. Dr. Paul Windolf, N.N. (Prof. Wirtschaftssoziologie) und Mitarbeiter
11	Sonstige Informationen